

## Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) des AWO Bundesverband e.V.

### Bereich Verlag & Vertrieb

Abrufbar unter <http://www.awo.org/awo-shop.html> oder auf Anforderung beim AWO Bundesverband e.V. erhältlich.

#### § 1. GELTUNGSBEREICH/VERTRAGSPARTNER

- (1) Für die Rechtsbeziehungen zwischen dem AWO Bundesverband e.V. und seinen Kunden gelten ausschließlich die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in der jeweiligen zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung.
- (2) Abweichende Bedingungen erkennt der AWO Bundesverband e.V. grundsätzlich nicht an, es sei denn wir hätten ihrer Geltung ausdrücklich zumindest in Textform zugestimmt. Bei laufenden Geschäftsbeziehungen gelten unsere Geschäftsbedingungen auch für künftige Bestellungen.
- (3) Vertragspartner des Kunden ist der Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e.V., Blücherstraße 62-63, 10961 Berlin, eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Charlottenburg VR 29346 B.

#### § 2. Angebote, Bestellung und Vertragsschluss

- (1) Bestellungen können von uns nur in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) entgegengenommen werden. Warenbestellungen erfolgen über unseren Bereich Verlag und Vertrieb zu erreichen unter:  
AWO Bundesverband e.V.  
Verlag & Vertrieb  
Blücherstr. 62/63, 10961 Berlin  
Fax: 030 26309-32258  
E-Mail: [verlag@awo.org](mailto:verlag@awo.org) oder [werbung@awo.org](mailto:werbung@awo.org)
- (2) Die Angebote des AWO Bundesverband e.V. sind stets freibleibend und unverbindlich. Die Präsentation der Waren im Katalog oder weiteren Medien stellt kein bindendes Angebot des AWO Bundesverband e.V. auf Abschluss eines Kaufvertrages dar. Der Kunde wird hierdurch lediglich aufgefordert, durch eine Bestellung ein auf den Abschluss eines Kaufvertrages gerichtetes verbindliches Angebot abzugeben. Durch das Absenden der Bestellung erkennt der Kunde auch diese Geschäftsbedingungen als für das Rechtsverhältnis mit dem AWO Bundesverband e.V. allein maßgeblich an. Eine etwaige Bestellbestätigung stellt noch nicht die Annahme des Vertragsangebotes durch den AWO Bundesverband e.V. dar. Sie dient lediglich der Information des Kunden, dass die Bestellung beim Anbieter eingegangen ist. Der Vertrag kommt demnach erst mit der Annahme der Bestellung durch Auslieferungsbestätigung bzw. Lieferung der Waren durch den AWO Bundesverband e.V. bzw. unseren Dienstleister (Printlogistik Bonn GmbH & Co. KG, Brühler Straße 26 a, 53119 Bonn) zustande.
- (3) Die Bestellung muss die komplette Bestell- bzw. Lieferanschrift, die Artikelnummer(n) der Ware(n) und die Stückzahl enthalten. Die angegebenen Mindestbestellmengen und Verpackungseinheiten sind verbindlich.

#### § 3. Lieferung

- (1) Die Liefertermine sind, soweit nicht anders vereinbart, unverbindlich. Die Lieferung erfolgt bei vorrätiger Ware ab Lager in der Regel
  - innerhalb von 10 Tage bei Werbematerial und Verlagsartikeln
  - bei Briefbögen ca. 10 Tage nach Eingang der Druckfreigabe;im Übrigen schnellstmöglich. Individuell für den Kunden hergestellte Waren können einer abweichenden Lieferfrist unterliegen.
- (2) Die Lieferung erfolgt unter dem Vorbehalt, dass der AWO Bundesverband e.V. bzw. unser Lager selbst rechtzeitig und richtig beliefert werden. Dem Käufer zumutbare Teillieferungen behalten wir uns vor. Dadurch bedingte zusätzliche Verpackungs- und Versandkosten übernimmt in diesem Fall der AWO Bundesverband e.V. Der AWO Bundesverband e.V. behält sich das Recht vor,

die Artikel im Falle ihrer Nichtverfügbarkeit nicht zu leisten und (ggfs. teilweise) vom Vertrag zurück zu treten. Der Kunde erhält eine Information auf der Rechnung und ggfs. bereits erbrachte Gegenleistungen werden zurückerstattet. Weiterhin behalten wir uns vor, in Abstimmung mit unserem Kunden eine in Qualität und Preis gleichwertige Leistung zu erbringen.

#### § 4. Preise und Zahlungsbedingungen

- (1) Für Lieferungen aus dem Katalog sowie sonstigen Angeboten des Bereiches Verlag & Vertrieb (z. B. in Newslettern) gelten die jeweils im Zeitpunkt der Bestellung angegebenen Preise in EURO. Diese verstehen sich als Nettopreise ab Lager zzgl. Verpackung/Versand (und auf Kundenwunsch Transportversicherung) zzgl. des jeweils gültigen Mehrwertsteuersatzes. Alle früheren Preisangaben verlieren insoweit ihre Gültigkeit.
- (2) Teillieferungen aus einem Gesamtauftrag werden in der Regel gesondert fakturiert.
- (3) Wir liefern auf Rechnung. Die Zahlung erfolgt durch Überweisung auf das vom AWO Bundesverband e.V. angegebene Konto innerhalb von 20 Tagen ohne Abzüge.
- (4) Verpackungs- und Versandkosten gehen zu Lasten des Kunden. Die Wahl des Transportmittels bleibt grundsätzlich dem AWO Bundesverband e.V. vorbehalten. Für Verpackung und Versandkosten berechnen wir abhängig vom Netto-Warenwert eine Pauschale. Diese versteht sich netto zzgl. des jeweils gültigen Mehrwertsteuersatzes:
  - bis zum Netto-Warenwert von 15 € – 2,90 € netto
  - bis zum Netto-Warenwert von 100 € – 5,95 € netto
  - über einem Netto-Warenwert von 100 € – kostenfreiGroßlieferungen (Paletten u.ä.) bedürfen der vorherigen Absprache. Bei einigen Produkten ist der Verpackungs- und Versandkostenanteil bereits enthalten. Dieses ist in der jeweiligen Katalogbeschreibung entsprechend erläutert. Gewünschte Expresszustellungen werden nach vorheriger Abstimmung in voller Kostenhöhe weitergegeben.

#### § 5. Eigentumsvorbehalt

Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung im Eigentum des AWO Bundesverband e.V.

#### § 6. Aufrechnung

Ein Aufrechnungsrecht des Kunden besteht nur, wenn seine zur Aufrechnung gestellte Forderung rechtskräftig festgestellt wurde oder vom AWO Bundesverband e.V. nach schriftlicher Ankündigung anerkannt sind ist.

#### § 7. Nutzungsbedingungen

Sämtliche Verlagsartikel sind urheberrechtlich geschützt. Jegliche Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechts bedarf grundsätzlich der ausdrücklichen vorherigen Zustimmung des Urhebers AWO Bundesverbandes. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Digitalisierung/Speicherung oder sonstige Verarbeitungen/Wiedergaben.

Der Besteller sichert zu, dass Artikel mit einem Hinweis auf die AWO, insbesondere unter Nutzung des AWO-Signets, ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen/verbandlichen Zulässigkeit verwendet werden.

#### § 8. Gewährleistung und Haftungsausschluss

- (1) Die Gewährleistungsrechte des Kunden richten sich nach den allgemeinen gesetzlichen Vorschriften, soweit nachfolgend nichts anderes bestimmt ist. Die Nacherfüllung seitens des AWO Bundesverband e.V. ist demnach vorrangig vor einem etwaigen Rücktrittsrecht.

Die Verjährungsfrist für Gewährleistungsansprüche des Kunden beträgt bei Verbrauchern bei neu hergestellten Sachen 2 Jahre, bei gebrauchten Sachen 1 Jahr. Gegenüber Unternehmern beträgt die Verjährungsfrist bei neu hergestellten Sachen und bei gebrauchten Sachen 1 Jahr.  
Eine Garantie wird von dem AWO Bundesverband e.V. nicht erklärt.

- (2) Schadensersatzansprüche des Kunden sind ausgeschlossen, soweit nachfolgend nichts anderes bestimmt ist. Weitergehende Ansprüche des Kunden – gleich aus welchen Rechtsgründen – sind ausgeschlossen. Insbesondere haftet der AWO Bundesverband e.V. nicht für Schäden, die nicht am Liefergegenstand selbst eingetreten sind, z. B. entgangener Gewinn oder sonstige Vermögensschäden.
- (3) Die vorstehende Verkürzung der Verjährungsfristen unter Ziffer 1 sowie der Haftungsausschluss unter Ziffer 2 gilt nicht für Schadensersatzansprüche des Kunden aufgrund einer Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit sowie für Schadensersatzansprüche aufgrund einer Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Soweit fahrlässig eine vertragswesentliche Pflicht verletzt wird, ist die Ersatzpflicht auf einen vertragstypisch vorhersehbaren Schaden unter Ausschluss einer Haftung für Folgeschäden etc. begrenzt. Die vorstehende Verkürzung der Verjährungsfristen unter Ziffer 1 sowie der Haftungsausschluss unter Ziffer 2 gilt ebenfalls nicht für Schadensersatzansprüche, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Anbieters, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.
- (4) Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes (ProdHaftG) bleiben unberührt.
- (5) Soweit die Haftung des AWO Bundesverband e.V. ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung unserer Arbeitnehmer/Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

#### § 9. Widerrufsbelehrung

##### (1) Widerrufsrecht:

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) oder – wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird – auch durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor Eingang der ersten Teillieferung) bzw. bei Erbringung von Dienstleistungen nicht vor Vertragsschluss, und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache.

##### Der Widerruf ist zu richten an:

AWO Bundesverband e.V.  
Verlag & Vertrieb  
Blücherstr. 62/63, 10961 Berlin  
Fax: 030 26309-32258  
E-Mail: verlag@awo.org oder werbung@awo.org

##### Widerrufsfolgen:

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung sowie Nutzungen (z. B. Gebrauchsvorteile) nicht oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren beziehungsweise herausgeben, müssen Sie uns insoweit Wertersatz leisten. Dies kann bei Fernabsatzverträgen über Dienstleistungen dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen. Für die Verschlechterung der Sache und für gezogene Nutzungen müssen Sie Wertersatz nur leisten, soweit die Nutzungen oder die Verschlechterung auf einen Umgang mit der Sache zurückzuführen ist, der über die Prüfung der Eigenschaften und Funktionsweise hinausgeht. Unter „Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsweise“ versteht man das Testen und Ausprobieren der jeweiligen Ware, wie es etwa im Ladengeschäft möglich und üblich ist. Paketversandfähige Sachen sind auf unsere Gefahr zurückzusenden. Sie haben die regelmäßigen Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von 40 Euro nicht übersteigt oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht haben. Anderenfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei. Nicht paketversandfähige

Sachen werden bei Ihnen abgeholt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung oder der Sache, für uns mit deren Empfang.

##### Besondere Hinweise:

Für ein Widerrufsrecht gemäß § 312d Abs. 1 BGB, das für einen Fernabsatzvertrag über die Erbringung einer Dienstleistung gilt, wird darauf hingewiesen:

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

##### Ende der Widerrufsbelehrung

#### § 10. Verfahren bei Rücksendungen (Reklamationen/Widerruf)

Gerne haben wir zufriedene Kundinnen und Kunden. Sollte dennoch einmal eine Rücksendung im Wege des Widerrufs (§ 9) gewünscht oder im Wege der Gewährleistung (§ 8) erforderlich sein, bitten wir Sie um Beachtung folgenden Procederes:

Bei einer begründeten Reklamation ist die Rücksendung für Sie kostenfrei. Bei Ausübung eines Widerrufsrechtes nach § 312d Abs. 1 Satz 1 BGB haben Sie die regelmäßigen Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von 40 Euro nicht übersteigt oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht haben. Anderenfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei.

Soweit wir demnach zur Kostentragung einer Rücksendung verpflichtet sind, sichern wir dies ausdrücklich zu. Da eine Annahme von unfreien Paketen jedoch für uns mit erheblichem Mehraufwand (15 € Strafporto) verbunden ist, **möchten wir Sie bitten, uns vor einer etwaigen Rücksendung telefonisch, per Fax oder E-Mail zu kontaktieren, damit wir eine beiderseitig sinnvolle und wirtschaftliche Vorgehensweise abstimmen und eine geeignete Rücksendeart finden können.**

##### Bitte kontaktieren Sie

AWO Bundesverband e.V.  
Verlag & Vertrieb  
Blücherstr. 62/63, 10961 Berlin  
Fax: 030 26309-32258  
E-Mail: verlag@awo.org oder werbung@awo.org

##### Soweit nicht anders vereinbart soll eine Rücksendung an unser Lager erfolgen:

Printlogistik Bonn GmbH & Co. KG  
Brühler Straße 26 a, 53119 Bonn

#### § 11 Datenschutz

Die Daten des Kunden werden ausschließlich im Rahmen der geltenden Datenschutzgesetze genutzt und verarbeitet. Der Kunde stimmt der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten im Rahmen der Auftragsabwicklung ausdrücklich zu. Der AWO Bundesverband e.V. wird die personenbezogenen Daten der Kunden insbesondere nicht unbefugt an Dritte weitergeben, soweit hierzu keine gesetzlich oder behördlich angeordnete Verpflichtung besteht oder eine Weitergabe zu Beweis Zwecken erforderlich ist.

#### § 12 Rechtswahl, Gerichtsstand

- (1) Auf die vertraglichen Beziehungen zwischen dem AWO Bundesverband e.V. und dem Kunden findet deutsches Recht Anwendung. Die Anwendung des UN-Kaufrechts ist ausgeschlossen.
- (2) Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden und dem AWO Bundesverband e.V. ist der Sitz des AWO Bundesverband e.V., sofern es sich bei dem Kunden um einen Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt.

#### § 13 Salvatorische Klausel

Sind oder werden einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam, so wird dadurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die Vertragspartner werden in diesem Fall die ungültige Bestimmung durch eine solche wirksame ersetzen, die dem wirtschaftlich gewollten Sinn der unwirksamen Regelung in zulässiger Weise am nächsten kommt.

##### Ihr AWO Bundesverband e.V.

##### Team Verlag & Vertrieb

Stand: November 2011